

Arbeitsblatt: Akustisches Gedächtnis (AG)

Lass dir diese Geschichte vorlesen, hör aufmerksam zu und beantworte anschließend die Fragen zur Geschichte.

Weil – das wird immer so sein!

Quelle: Treiber J. (2000) Weil – das wird immer so sein! Dachs-Verlag GmbH: Wien

Hannes hat den Rucksack gepackt. Grün ist der Rucksack und klein. Es passt nicht viel hinein. Eine Schokolade, ein Mini-Teddybär, ein Plastikdrache, die Dose mit den Seifenblasen und Papas Taschenrechner. Der muss mit. Denn rechnen kann Hannes noch nicht. Und rechnen muss man überall. Beim Schokoladekauf. Beim Gummischlangenkauf. Überall. Der Taschenrechner wird das schon machen. Jetzt ist es eigentlich ein Rucksackrechner. Egal.

Hannes zieht seine rote Windjacke an. Und die festen Schuhe. Dann hängt er sich den Rucksack um und geht ins Wohnzimmer. Da sitzen Mama und Papa. Wolfi, der kleine Bruder, ist noch nicht zu Hause. Typisch!

„Ich muss euch verlassen!“, sagt Hannes. Papa und Mama schauen ihn ganz komisch an. „Ich muss euch verlassen!“, sagt Hannes noch einmal. „Es geht nicht anders! Heute Nacht bleib ich noch hier, aber morgen geh ich weg!“ „Wo willst du den hin?“, fragt Papa. „Irgendwohin. Das ist egal!“, sagt Hannes. „Ja, warum willst du den weg?“, fragt Mama. „Weil – das wird immer so sein!“, sagt Hannes.

„Schaut!“, sagt er zu Mama und Papa. „Gestern ist der Wolft vor dem Fernseher gesessen und hat sich XYZ angeschaut. Aber ich hab schlafen gehen müssen. Das war gemein. Und das wird immer so sein!“ „Aber nein!“, sagt Papa. „Der Wolfi ist eben um vier Jahre älter als du. Da darf er schon ein bisschen länger aufbleiben. Aber du wirst auch größer und älter. Und dann darfst du auch XYZ anschauen!“

„Nein!“, sagt Hannes. „Das wird immer so sein! Denn wenn ich so alt bin wie der Wolfi und das anschauen darf, was der Wolfi anschauen darf, darf der Wolfi schon wieder was anderes anschauen. Gegen den Wolfi bin ich immer klein. Und das wird immer so sein!“

Der Rucksack drückt ein bisschen. Hannes nimmt ihn ab und hält ihn auf dem Schoß. Ganz fest. „Außerdem“, sagt Hannes, „der Wolfi geht schon in die Schule. Und ich gehe noch in den Kindergarten. Und das wird immer so sein!“ „Aber nein!“, sagt Mama. „Du kommst doch auch bald in die Schule! Das dauert gar nicht mehr lange.“ „Aber schau!“, sagt Hannes. „Wenn ich in die Schule gehe, geht der Wolfi schon wieder in eine vier Jahre andere Schule!“ [...] „Und außerdem darf Wolfi auch früher die Mädchen küssen. Und ich muss wieder vier Jahre warten.“ Hannes seufzt. Ganz schrecklich tief. „Das Problem ist: Das wird immer so sein. Ich hol den Wolfi nicht ein. Der Wolfi wird immer älter sein. Und ich immer klein. Und deshalb leb ich lieber allein!“ Hannes drückt den Rucksack ganz fest an sich.

„Das sehe ich ein“, sagt Papa. „Aber wovon willst du den leben? Denn zum Geldverdienen bist du noch zu klein!“ Hannes wundert sich, warum der Papa so etwas überhaupt fragt. „Ihr bekommt doch Geld für mich“, sagt Hannes. „Und das müsst ihr mir jeden Monat schicken!“

Hannes steht auf. Er hängt sich den Rucksack wieder um. Er gibt Mama und Papa einen Kuss. „So. Das wollte ich euch sagen!“ „Ich bin aber sehr traurig, wenn du fortgehst“, sagt Mama. „Denn ich hab dich sehr leid. Auch wenn du noch in den Kindergarten gehst.“ „Ich bin auch traurig!“, sagt Papa. „Denn ich hab dich auch sehr lieb. Auch wenn du um vier Jahre jünger bist als der Wolfi.“ „Und das mit dem Liebhaben“, sagt Mama, „das wird immer so sein!“

Hannes schaut seine Mama an. Und schaut seinen Papa an. Lange. Lange. Dann nimmt er den Rucksack ab, zieht die Windjacke aus, schnürt den Rucksack auf. Er nimmt den Taschenrechner heraus, den Plastikdrachen, die Dose mit den Seifenblasen und den kleinen Teddybären. Dabei wird sein Mund immer breiter und seine Augen immer heller. „Na gut“, sagt Hannes zu Mama und Papa. „Wenn das so ist, dann probier ich’s noch einmal mit euch!“

Beantworte die Fragen zur Geschichte:

Was muss unbedingt in den Rucksack von Hannes?

- a. Taschenrechner
- b. Ball
- c. Jause

Welche Farbe hat der kleine Rucksack von Hannes?

- a. schwarz
- b. grün
- c. rot

Wie heißt Hannes großer Bruder?

- a. Franz
- b. Emil
- c. Wolfi

Wie viele Jahre ist Hannes jünger als sein Bruder?

- a. sieben
- b. vier
- c. drei

Was besucht Hannes derzeit?

- a. Schule
- b. Krabbelstube
- c. Kindergarten

Was darf der große Bruder früher tun als Hannes?

- a. Mädchen küssen
- b. Modelleisenbahn fahren
- c. arbeiten gehen

Wie kommt Hannes zu Geld?

- a. lässt sich von den Eltern etwas schicken
- b. geht arbeiten
- c. braucht keines

Was packt Hannes alles aus dem Rucksack aus, als er bleibt?

- a. Taschenrechner, Plastikdrache, Dose mit den Seifenblasen, kleinen Teddybär
- b. Ball, Taschenrechner, Plastikdrache, Dose mit den Seifenblasen
- c. Geldtasche, kleinen Teddybär, Jause, Dose mit den Seifenblasen